

Abnehmerinformation gemäß §6 Trinkwasserverordnung (TWV)

Untersuchungsergebnisse 2023
Mindestuntersuchung nach Trinkwasserverordnung BGBl.Nr. 304/2001

Einheit	Indikatorparameter											
	Gesamthärte	Carbonathärte	ph-Wert	Kalium	Calcium	Magnesium	Natrium	Chlorid	Sulfat	Nitrat	Nitrit	Pestizide
	°dH	°dH		mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	µg/l
<i>PW1</i>										50	0,1	0,1
<i>PW2</i>			6,5-9,5	50	400	150	200	200	250			
Tiefbrunnen Kranabeth	16,8	15,5	7,5	3,4	86,0	21,0	10,3	17,9	18,9	8,7	< 0,003	< 0,03
Wasserversorgung Gmeineck (HB Fratres II)	3,3	2,7	6,5	< 1,0	17,4	2,6	1,0	<1,0	8,1	1,2	< 0,003	keine Untersuchung erforderlich
WVA-Rothenthurn Vorjahreswerte	11,0	9,5	7,9	15,4	52,0	16,4	5,4	11,0	23,0	12,5	< 0,003	keine Untersuchung erforderlich
WVA-Goldeck-Koistrattl	4,7	3,9	7,1	1,5	28,0	3,2	2,0	< 1,0	17,7	2,2	< 0,003	keine Untersuchung erforderlich
WVA-Goldeck-Bergstation Vorjahreswerte	< 0,6	< 0,45	6,7	1,0	2,9	< 1,0	< 1,0	<1,0	1,2	3,8	< 0,003	keine Untersuchung erforderlich

PW1 = Parameterwert (chemische und mikrobiologische Parameter); PW2 = Parameterwert für Indikatorparameter

Die untersuchten Wässer, die nicht aufbereitet sind, weisen eine einwandfreie physikalisch- chemische und mikrobiologische Beschaffenheit auf. Die Proben aus Netzstellen beim Abnehmer bestätigen die guten Verhältnisse bei der Wasserleitung. Das Wasser der Stadtgemeinde Spittal an der Drau entspricht daher im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und kann gemäß Artikel 14 der Verordnung (EG) Nr. 178/2002 als „sicher“ beurteilt werden.